

Zur Lison-Quelle

1. Tag (ca. 75 km)

<p><u>Ste-Croix</u> (1070 m ü. M.)</p>	<p>Grosses Dorf mit mehreren Hotels und Restaurants; Uhrenindustrie; Uhren- und Mechanikmuseum;</p> <p>von Bahnhof entgegen Ankunftsrichtung kurz zu grossem Platz (mit Restaurant), dann ca. 250 m leichte - mittlere ↗ zu</p> <p>➕ li; Richtung <i>Pontarlier</i> bei mittelmässigem Verkehr ca. 500 m ↗↘ zu kleinem Platz (mit Brunnen) und</p> <p>➕ re (rote Velotafel); auf <u>Rue du Tyrol</u> ca. 650 m steil ↗ durch Dorfgasse zu</p> <p>➕ re; in Richtung der Velotafel ca. 150 m mittlere ↗ zur „Passhöhe“ (Col des Etroits) und zu</p> <p>➕ li; Richtung <i>L'Auberson</i> längere ↘ z. T. durch Wald, dann ca. 800 m mittlere - starke ↗ nach</p>
<p><u>L'Auberson</u> (1110 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotels und Restaurants; Musikautomatenmuseum („Musée de Baud“); länger alles g. durch und aus Dorf; dann länger leicht ↘ durch sanft gewellte Juralandschaft; kurzer ↗ zu Grenze Schweiz – Frankreich.</p> <p>Auf D6 ca. 1 km mittlere - starke ↗ z. T. durch Wald, dann länger leicht ↘ durch Weiler (Ferienchalets) und vorbei an Hotel-Restaurant nach</p>
<p><u>Les Fourgs</u> (1080 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel, Restaurants, Maison d'Hôtes (Gästehaus);</p> <p>alles g. durch längeres Dorf; kurz leicht ↗, dann lange ↘ aus Dorf und z. T. durch Wald nach</p>
<p><u>La Gauffre</u> (875 m ü. M.)</p>	<p>Weiler mit Hotel-Restaurant;</p> <p>kurz ↘ zu</p> <p>➕ re; auf <u>N57</u> bei starkem Verkehr (Lastwagen!) länger leicht ↘ nach</p>
<p><u>Le Frambourg</u> (865 m ü. M.)</p>	<p>kurz → durch Dorf zu</p> <p>➕ li; Richtung <i>Oye-et-Pallet</i> kurz → durch und aus Dorf; ↗↘ über kleine <u>Brücke</u> und kurz ↘ entlang Bach; längeres ↗↘ entlang Waldrand und z. T. Sumpfgebiet des <i>Doubs</i> zu</p> <p>➕ re; auf <u>C4</u> kurz → nach</p>
<p><u>Oye-et-Pallet</u> (875 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant;</p> <p>länger → über <u>2 Doubs-Brücken</u> durch Dorf zu</p> <p>➕ (bei Hotel-Restaurant) li; auf <u>D437</u> bei mittelmässigem Verkehr kurz → durch und aus Dorf zu</p> <p>➕ g.; Richtung <i>Malbuisson</i> länger leicht ↘ entlang <i>Doubs</i> zu</p> <p>➕ re; auf <u>D129</u> Richtung <i>Les Grangettes</i> langes ↗↘ (eher leicht ↗) bei leichtem Verkehr, z. T. entlang See (Lac de St-Point), z. T. durch Wald, nach</p>
<p><u>Les Grangettes</u> (865 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant;</p> <p>länger leicht ↘ durch und aus Dorf nach</p>
<p><u>St-Point-Lac</u> (850 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant, überdachtem Wäschebrunnen;</p> <p>leicht ↘ durch und aus Dorf; dann lange ↗↘ entlang See, vorbei an Restaurant („L'Escale“), das direkt an Seeufer liegt, z. T. durch Wald, zu</p> <p>➕ (bei Hotel-Restaurant) re; auf <u>D9</u> lange → zu Felsen mit Madonnastatue; von da aus ca. 300 m leichte ↗; länger → und ↘ nach</p>
<p><u>Vaux-et-Chantegrue</u> (870 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Restaurant;</p> <p>alles g. ↗↘ durch und aus Dorf; dann lange leicht ↘ entlang <u>Bach</u> und <u>Bahnlinie</u> (TGV!) durchs „Vallée du Drugeon“ (Naturreservat) bis <u>Bahnbrücke</u>; von da aus länger ↗↘ nach</p>

<u>Bonnevaux</u> (855 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant; kurz leicht ↘ durch Dorf zu + (bei grossem Brunnen) g.; <u>auf D9</u> Richtung <i>Champagnole</i> kurz ↘ über Brücke zu + re; <u>auf D9</u> Richtung <i>Frasne</i> kurz ↗↘ durch und aus Dorf; lange leicht ↘ z. gr. T. durch Wald, bei leichtem Verkehr; dann zwischen zwei Seen durch und ca. 650 m mittlere - starke ↗ und kurz ↗↘ nach
<u>Frasne</u> (860 m ü. M.)	grösseres Dorf mit Restaurants; Bahnknotenpunkt ; alles g. ↗↘ durch Dorf zu + li; <u>auf D9</u> Richtung <i>Courvières</i> ; lange leicht ↘ durch und aus Dorf; <u>unter Eisenbahnbrücke durch</u> , bei leichtem Verkehr, bis zu grossem Bauernhof; von da aus ca. 450 m mittlere - starke ↗ und steil ↘ nach
<u>Courvières</u> (835 m ü. M.)	Dorf mit Restaurant; kurz ↗↘ durch Dorf zu + re; Richtung <i>Boujailles</i> lange ↗↘ (eher ↘) durch und aus Dorf, entlang karstigen Wiesen, vorbei an Kiesgrube und markantem Felsen nach
<u>Boujailles</u> (820 m ü. M.)	<u>über kleine Brücke</u> , dann kurz leichte - mittlere ↗ durch Dorf zu + li; <u>auf D49</u> Richtung <i>Villers-s/s-Chalamont</i> alles g. leicht ↘ durch Dorf zu + (bei Kirche) g.; ca. 1 km mittlere - starke ↗ aus Dorf und vorbei an Kapelle ; kurz ↘ zu Abzweigung zum „ Römerweg “ und kurz leichte - mittlere ↗ durch Wald und entlang Felsen; dann alles g. lange ↘ z. T. durch Wald nach
<u>Villers-sous-Chalamont</u> (695 m ü. M.)	kurz ↘ durch Dorf zu + g.; Richtung <i>Arc-s/s-Montenot</i> ↗↘ über Dorfplatz mit grossem Brunnen zu + re; alles g. Richtung <i>Villeneuve</i> ca. 1 km mittlere - starke ↗ durch und aus Dorf; dann längere leichte ↘ zu + li; langes ↗↘ z. gr. T. durch Wald zu + g.; Richtung <i>Villeneuve</i> (grüne Waldtafel) längere steile ↘ auf holpriger Teerstrasse durch Wald; auf besserer Strasse aus Wald und ca. 450 m steile ↗ nach
<u>Villeneuve-d'Amont</u> (670 m ü. M.)	und durch Dorf zu + li; kurz leicht ↘ durch und aus Dorf zu Stopp: + g.; <u>auf D103</u> Richtung <i>Crouzet-Migette</i> lange ↘ (mit kurzem ↗), z. T. durch Wald, über 2 + (Richtung <i>Nans-s/s-Ste-Anne</i>) nach
<u>Crouzet-Migette</u> (640 m ü. M.)	kurz durch und aus Dorf und lange, schöne ↘ z. T. durch Wald, hinunter in den grandiosen Talkessel, vorbei an Friedhof und zu + li; <u>auf D477</u> Richtung <i>Sources du Lison</i> länger ↗↘ zu Naturpark der Lison-Quelle mit seinen Wasserläufen, Ruheplätzen, Waldpartien und grossartigen Felspartien; gleicher Weg <u>zurück zu D103</u> und kurz ↘ nach
<u>Nans-sous-Ste-Anne</u> (365 m ü. M.)	Dorf mit Hotel-Restaurant, bediente Gîte d'Etape, Taillanderie (wasserbetriebene Schmiede für Schneidewerkzeuge aus dem 19 Jh.); weiter ↘ durch Dorf und über kleine Brücke zu + li; <u>auf D492</u> kurz → <u>über 2 Brücken</u> zu Hotel.

2. Tag (ca. 45 km)

<p><u>Nans-sous-Ste-Anne</u> (365 m ü. M.)</p>	<p>Von Hotel aus zurück Richtung Kirche, <u>über 2 Brücken</u> (<i>Lison</i> und <i>Verneau</i>) zu + li; <u>auf D492</u> Richtung <i>Eternoz</i> ca. 150 m leicht ↗ aus Dorf und zu + li; <u>auf D139</u> länger ↗↘ Richtung <i>Vallée du Lison</i> und <u>über blaue Brücke</u>; dann ca. 3,1 km steil ↗, z. gr. T. durch Wald, und kurz leicht ↘ nach</p>
<p><u>Saraz</u> (505 m ü. M.)</p>	<p><u>über 2 +</u> alles Richtung <i>Alaise</i> ↗↘ durch und aus Dorf; ca. 750 m steile ↗ z. T. durch Wald; längere ↘ z. gr. T. durch Wald nach</p>
<p><u>Alaise</u> (465 m ü. M.)</p>	<p>in diesem kleinen Dorf vermuten einige Historiker das Alesia, in dessen Nähe Julius Cäsar die Gallier entscheidend geschlagen hat; in der Nähe des Dorfes befinden sich jedenfalls Ruinen einer bedeutenden keltischen Siedlung; <u>auf D139</u> ↗↘ durch und aus Dorf; lange ↘ z. T. durch Wald zum Lison hinunter und <u>über grüne Brücke</u> zu + li; <u>auf D476</u> Richtung <i>Myon</i> → über kleine Ebene; dann ca. 500 m leichte - mittlere ↗, z. T. durch Wald, zu + li; <u>auf D15</u> ↘ zu Lison-Ufer und längeres ↗↘; erneut <u>über Brücke</u> und entlang mächtigen Felsbändern zu Passerelle und alter Mühle; dann ca. 400 m starke ↗ nach</p>
<p><u>Myon</u> (360 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant; zu + re; <u>auf D102</u> Richtung <i>Echay</i> ↗↘ durch und aus Dorf; längere ↘, z. T. durch Wald; dann ca. 1,8 km mittlere ↗ nach</p>
<p><u>Echay</u> (350 m ü. M.)</p>	<p>und alles g. durch und aus Dorf zu Madonna-Statue (schöner Platz mit phänomenalem Rundblick!); länger ↘ nach</p>
<p><u>Cussey-s/-Lison</u> (360 m ü. M.)</p>	<p>kurz ↗↘ durch und aus Dorf; ca. 1,8 km leichte - mittlere ↗ nach</p>
<p><u>Châtillon / Les Granges</u> (385 m ü. M.)</p>	<p>leicht ↘ durch grossen Bauernhof zu + li; <u>auf D110^E</u> ↗↘ über weites Weideland nach</p>
<p><u>Rouhe</u> (360 m ü. M.)</p>	<p>alles g. leicht ↘ durch und aus Dorf; kurz ↗↘, dann ↘ durch Wald zu + li; <u>auf D110</u> Richtung <i>Quingey</i> weiter leicht ↘ durch und aus Wald nach</p>
<p><u>Courcelles</u> (340 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Restaurant; ↗↘ durch Dorf zu + re; <u>auf D110</u> Richtung <i>Charnay</i> ↗↘ durch und aus Dorf; weiter langes ↗↘ (eher leicht ↘), z. T. durch Wald; dann ca. 450 m mittlere ↗ durch Wald und leicht ↘ durch und aus Wald nach</p>
<p><u>Charnay</u> (380 m ü. M.)</p>	<p>längere ↘ durch und aus Dorf, z. T. durch Wald, ans Ufer der <i>Loue</i> und <u>über Brücke</u> nach</p>
<p><u>Chenecey-Buillon</u> (260 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Hotel-Restaurant und Restaurant; kurz leicht ↗ durch Dorf zu + li; <u>auf D110</u> Richtung <i>Besançon</i> ca. 3,2 km mittlere - starke ↗ (mit Blick auf den "Grand Méandre" des Loue-Tales) zu + re; <u>auf N83</u> bei starkem Verkehr (aber auf Sicherheitsstreifen!) ca. 750 m leicht ↗ zu + g.; länger → und leicht ↘ zu + re; <u>auf D104</u> ca. 400 m mittlere - starke ↗ zu + li; <u>auf D308</u> ca. 1,2 km mittlere - starke ↗ nach</p>
<p><u>Larnod</u> (380 m ü. M.)</p>	<p>und ↗ durch Dorf, alles Richtung <i>Besançon</i>; dann längere, z. T. steile ↘ durch und aus Dorf, z. T. durch Wald, nach</p>
<p><u>Beure</u> (235 m ü. M.)</p>	<p>Dorf mit Restaurants; weiter steil ↘ durch Dorf zu Stopp: + re; <u>auf D141</u> bei leichtem Verkehr ↗↘ (eher ↘) zu Stopp: + re; <u>auf N83</u> bei mittelmässigem Verkehr ca. 1,3 km leicht ↘ <u>unter Autobahn-Brücke</u> durch und entlang <i>Doubs</i> zu + li; Richtung <i>Velotte</i> <u>über Doubs-Brücke</u> nach</p>

<p><u>Besançon</u> (220 m ü. M.)</p>	<p>Geschichtsträchtige Hauptstadt des Départements Doubs und der Region Franche-Comté; ca. 114'000 Einwohner; sehr schön in einer Flussschlaufe des Doubs gelegen; auf allen Seiten felsige Erhebungen, die z. T. mit Befestigungen bestückt sind (u. a. die Zitadelle, im 17. Jh. von Vauban erbaut); Einkaufsstrassen z. T. als Fussgängerzonen, mit lauschigen Bistros und Restaurants; Porte Noire (Triumphbogen aus der Römerzeit); der Palais Granvelle aus der Renaissancezeit; verschiedene sehenswerte Museen; Kathedrale St-Jean (von der Teile bis ins 12. Jh. zurückgehen); eine grosse Zahl von Hotels;</p> <p>kurz leicht ↘ <u>an Kirche vorbei</u> und kurz leicht ↗ <u>durch Quartiergasse</u> zu + <u>re</u>; die <u>Rue H. Fertet</u> kurz ↗ , dann ↘ <u>ans Doubs-Ufer</u> und länger auf <u>Chemin de Magagran</u> → <u>durch Parklandschaft</u> und entlang Fluss; <u>unter Doubs-Brücke durch</u> und länger ↗↘ <u>entlang Fluss, Felsen und Bäumen</u>; alles g. <u>entlang Doubs</u> ↗↘ <u>unter 2. Brücke durch</u> zu + (vor 3. Brücke, mit Ampeln) g.; Richtung <u>Veil Picard</u> kurz → zu + <u>li</u>; die <u>Rue du Port Citeau</u> kurz ↗ zu + <u>re</u>; die <u>Rue d'Arènes</u> kurz → zu + (auf Höhe der 4. Brücke) g.; Richtung <u>Gare S.N.C.F.</u> die <u>Rue Battant</u> leicht ↗ und durch grossen Park in vielen Kurven, <u>über Brücke</u> und <u>unter Unterführung durch</u> zu Bahnhof.</p>
---	---

Ein **kleiner Zug**, in dem das Velo gratis transportiert werden kann, fährt am **Sonntag** um ca. 17.45 Uhr zurück in die Schweiz (nach *Le Locle*). **Werktags** fährt der Zug bereits um 13.30 Uhr. Da heisst es früh aufstehen in Nans-sous-Ste-Anne!